

**Netzwerkmanagement für Unternehmenskooperationen**  
**Begleitung von Lernen, Aus- und Weiterbildung**  
**Internationaler Wissenstransfer**  
**Studien**  
**Projekt- und Fördermittelmanagement**  
**Evaluationen**

## **Netzwerkmanagement für Unternehmenskooperationen**

- 2015 - 2018 **Begegnungsmarkt Oberland** – Entwicklung eines Geschäftskonzepts und Betreibermodells für einen Sozialbetrieb der quartiersbezogenen Nahversorgung und Begleitung des Aufbaus des „Begegnungsmarkts Oberland“, im Auftrag der Stadt Ebersbach-Neugersdorf / Sachsen, Programm BIWAQ
- 2015 – 2018 **Berufspilot Betriebsunterhalt Spandau 2020** – Machbarkeitsstudie zur Umsetzung von Kooperationen zwischen Unternehmen im Quartier, Strategien lokaler Ökonomie in Großwohngebieten, im Auftrag des Bezirksamts Spandau von Berlin, Programm BIWAQ
- 2009 – 2012 **AGZ-Flex – ArbeitGeberZusammenschlüsse als Flexibilisierungsstrategie für KMU** – Projektpartner der Friedrich-Schiller Universität Jena, im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung
- 2009 – 2012 **FlexStrat** – Flexible Personaleinsatzstrategien durch betriebliche Kooperationen – Projektpartner der Gesellschaft für innovative Beschäftigungs-förderung NRW, Im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung
- 2008 – 2009 **Transfer- und Projektstelle des Ideenwettbewerbs „Regionale Qualifizierungsinitiative Ost“** des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung in Kooperation mit dem Zentrum für Sozialforschung Halle e.V. und Gebifo Berlin
- 2008 – 2010 **Beratung des Westfälisch-Lippischen Landwirtschaftsverbandes** zum Aufbau des Arbeitgeberzusammenschlusses Soest-Ruhr-Lippe
- 2007 – 2008 **Netzwerk „Qualitätsstandards Arbeitgeberzusammenschlüsse“** im Auftrag des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie des Landes Brandenburg
- 2006 – 2007 **COOP(+)**Jena – Beratung und Begleitung des Teilprojekts „Arbeitgeberzusammenschlüsse“ des Projekts COOP+ im Rahmen des Programms „Beschäftigungspakte für Ältere in den Regionen“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit im Auftrag von JenArbeit, Eigenbetrieb der Stadt Jena
- 2005 - 2008 **QBK** - Qualifizierung in Betriebskooperationen - Qualifizierungsveranstaltungen im Rahmen des Aufbaus von Arbeitgeberzusammenschlüssen, im Auftrag Landesamts für

Verbraucherschutz, Landwirtschaft und Flurneuordnung Brandenburg

- 2004 – 2006** **Cluster Biogas** – im Rahmen der 12. InnoPunkt Kampagne „Zukunftschancen durch cluster-orientierte-regionale Verzahnungsprozesse“ im Auftrag des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie des Landes Brandenburg
- 2003 – 2005** **Betriebliche Kooperationen zur Sicherung zukünftigen Fachkräftebedarfs in der Landwirtschaft** – Pilotprojekt zum Aufbau von AGZ in Brandenburg im Auftrag des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Raumordnung des Landes Brandenburg
- 2003 – 2005** **AREE – Arbeit in der Region Elbe-Elster**, Entwicklung einer lokalen Beschäftigungsstrategie – in Kooperation mit der Regionalen Wirtschaftsförderung Elbe-Elster, Europäische Union, Art. 6 des ESF
- 2001 – 2002** **Frauen- und familienfreundliche Arbeitsorganisation in KMU** – Machbarkeitsstudie zu Formen flexibler Arbeitsorganisation in KMU im Auftrag des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Frauen Brandenburg
- 1999 -2001** **BauNetz** – Module und Verfahrensweisen zur Unterstützung von KMUs in Netzwerken im Rahmen der EU-Initiative LEONARDO
- 1997 -1999** **Land-Stadt-Brücke** – Aufbau einer alternativen Vermarktungsagentur für regionale Produkte im Rahmen der Europäischen Gemeinschaftsinitiative Beschäftigung NOW Trägerverbund zwischen der Ländlichen Arbeitsförderung Prenzlau e.V., dem Verein für Beschäftigung und Qualifizierung Bad Freienwalde e.V. und der tamen. GmbH
- 1998 -2000** **SME-NET**, Qualifizierungs- und Beratungssystem “Innovation für Brandenburger Unternehmen der Bauwirtschaft” im Rahmen der EU-Gemeinschaftsinitiative ADAPT

### **Begleitung von Lernen, Aus- und Weiterbildung**

- 2015 – 2018** **WorkIn Potsdam – Blickwinkel Arbeit und Klima** – Teilprojekt Qualifizierung Langzeitarbeitsloser im Bereich Betreuung und Unterhalt von Anlagen und Immobilien in energiewiedergewonnenen Quartieren, Stärkung der lokalen Ökonomie in Quartieren der sozialen Stadt in Potsdam, Landeshauptstadt Potsdam, Programm BIWAQ
- 2014 - 2015** **AGAP – Attraktive und gute Arbeit in der Pflege**, Erstberatungen und Begleitung des Beratungsprozesses von Unternehmen ambulanter und stationärer Pflege zur Verbesserung der Arbeitssituation der Beschäftigten, Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie des Landes Brandenburg
- 2013** **2. Eberswalder Pflegekongress** - Organisation und inhaltliche Ausgestaltung im Auftrag der Wirtschaftsförderung der Stadt Eberswalde
- 2011 – 2014** **WorkIn Potsdam– Qualifizierung und Arbeit als Haus-, Anlagen- und Einrichtungsbetreuer/-in im Quartier** – Projektleitung für die Pro Potsdam Facility Management GmbH im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Programm BIWAQ

- 2009 – 2012**     **WorkIn Kreuzberg – Qualifizierung und Arbeit als Haus-, Anlagen- und Einrichtungsbetreuer/-in im Quartier** – Wissenschaftliche Begleitung des Projekts, im Auftrag des Ausbildungswerks Kreuzberg e.V., Programm BIWAQ
- 2007 – 2010**     **Ausbildungsnetzwerk im Arbeitgeberzusammenschluss Spreewald (ANiA)** – In Kooperation mit der SpreewaldForum GmbH im Rahmen der Initiative „Job-starter – Für die Zukunft ausbilden“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung
- 2006 – 2007**     **Unternehmen : Weitblick (Un:Weit)** - Sicherung des zukünftigen Fachkräftebedarfs in Brandenburger KKV durch externe Ausbildungs- und Personalentwicklungsberatung als Partner der Gesellschaft für Personalentwicklung Nord, Rostock, Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie des Landes Brandenburg
- 2004 – 2006**     **ZOLA – Zielorientierte Lernabkommen im KMU**  
Projekt im Rahmen der 9. InnoPunkt Kampagne des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie des Landes Brandenburg
- 2001 - 2003**     **Neue Wege in der Landwirtschaft und für den ländlichen Raum:**  
Einsatz und Qualifizierung von Innovationsberater/innen in 37 landwirtschaftlichen Unternehmen, finanziert aus Mitteln des Ministeriums für Landwirtschaft, Umweltschutz und Raumordnung Brandenburg und der Bundesanstalt für Arbeit
- 2001 - 2003**     **Coaching von Arbeitsfördergesellschaften** in vier brandenburgischen Landkreisen im Auftrag des Brandenburgischen Landesverbandes der Arbeitsfördergesellschaften, Teltow
- 1998 – 2003**     **Neue Wege für die südbrandenburgische Landwirtschaft**, im Auftrag des Ministeriums für Landwirtschaft, Umweltschutz und Raumordnung Brandenburg
- 1998 - 2001**     **Praktikas:** “Neue Aufgabenfelder in der Landwirtschaft” und “Starke Frauen sehen Land” im Rahmen der Europäischen Gemeinschaftsinitiative Beschäftigung NOW
- 1997 – 2000**     **Organisationsberatung von vier Bildungsträgern** im Rahmen des ABWF-Programms “Lernkultur Kompetenzentwicklung”
- 1993 – 1995**     **DAS DORF** – Qualifizierung von „Dorfberatern“ und Begleitung von Dorf- und Regionalentwicklungskonzepten in 5 Dörfern im Auftrag des Förderwerks Land- und Forstwirtschaft e.V.
- 1993 – 1994**     **Landfrauen machen sich selbständig** – Regionalanalyse und Entwicklung eines Qualifizierungsprojekts für arbeitslose Landfrauen in der Nuthe-Nieplitz-Niederung im Auftrag des Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten des Landes Brandenburg
- Internationaler Wissenstransfer**
- 2014 - 2016**     **SWOPS – Strukturwandelorientierte Personalstrategie** - Schaffen von gleichen Karrieremöglichkeiten für Frauen und Männer in kleinen und mittleren Unternehmen

durch eine strukturwandelorientierte Personalstrategie,  
Projektträger: Business and Professional Women e.V., Berlin, Europäische Kommission  
im Rahmen des Programms PROGRESS

- 2012 - 2014** **TriAngel – Pflege genossenschaftlich organisieren** – Machbarkeitsstudie zum Aufbau einer Pflegegenossenschaft in der Uckermark mit Partnern aus Frankreich. Im Auftrag des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie des Landes Brandenburg, Förderung des transnationalen Wissens- und Erfahrungsaustausches
- 2012 - 2013** **PIGEE Promouvoir l'innovation Groupement d'Employeurs en Europe**  
**Verbreitung von Arbeitgeberzusammenschlüssen in Europa** – Beiträge zu verbesserten Möglichkeiten der Vereinbarkeit von Familie/Pflege und Beruf in Unternehmenskooperationen, Beiträge aus Frankreich, Österreich und Deutschland, Projektträger: Centre Européen des Groupements d'Employeurs, im Auftrag der DIRECCTE Poitou-Charentes
- 2009 - 2012** **Innovationstransfer und Fachkräftesicherung für erneuerbare Energien durch Internationalisierung** Austausch und "Import" von Modellen kooperativer Unternehmensselbsthilfe zur Fachkräftesicherung unter Nutzung der Erfahrungen aus der Gironde im Auftrag der perfino eG, Erfurt.
- 2012** **Austausch zu Qualifizierungs-, Beratungs- und Partizipations-Modellen unter besonderer Berücksichtigung des Bereichs Erneuerbarer Energien**  
  
Wissens- und Erfahrungstransfer zu partizipativen Modellen der Umsetzung von Vorhaben auf kommunaler und betrieblicher Ebene in den Bereichen erneuerbare Energien und Energiesparen zwischen Unternehmensnetzwerken in Thüringen und dem Conseil Général Gironde (Frankreich) im Auftrag der perfino eG, Erfurt
- 2011** **Unternehmenskooperationen gegen prekäre Beschäftigung** - Inhaltliches und finanzbezogenes Projektmanagement im Auftrag des Projektträgers EV KMU – Europäische Vereinigung der Verbände kleiner und mittlerer Unternehmen, Brüssel. Im Auftrag der Europäischen Union, Europäischer Sozialfonds, Generaldirektion Beschäftigung, soziale Angelegenheiten und Chancengleichheit, Programm PROGRESS
- 2010 – 2011** **PARI – Vereinbarkeit von Pflege und Arbeit International – Brandenburg Nordost** – mit Partnern aus Österreich, Ungarn, Frankreich, Dänemark, Schweden. Im Auftrag des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie des Landes Brandenburg, Förderung des transnationalen Wissens- und Erfahrungsaustausches
- 2010 – 2011** **AGZ-Transfer/GE-Transfer 2010** – Inhaltliches und finanzbezogenes Projektmanagement im Auftrag des Projektträgers EV KMU, Brüssel. Europäischer Sozialfonds, Generaldirektion Beschäftigung, soziale Angelegenheiten und Chancengleichheit, Programm PROGRESS
- 2009** **AGZ-Transfer/GE-Transfer 2009** – Inhaltliches und finanzbezogenes Projektmanagement im Auftrag des Projektträgers Bundesverband Mittelständische Wirtschaft e.V., Berlin. Europäischer Sozialfonds, Generaldirektion Beschäftigung, soziale Angelegenheiten und Chancengleichheit, Programm PROGRESS

- 2007 – 2009** **Internationaler Erfahrungsaustausch zu Arbeitgeberzusammenschlüssen** – mit Partnern aus Frankreich und Belgien, transnationales Projekt, gefördert vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie, Brandenburg
- 2005 – 2006** **RoMann, Rolle der Männer bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf in kleinen und mittelständischen Industriebetrieben** – Projekt im Rahmen des 5. Aktionsprogramms zur Umsetzung des Gemeinschaftsprogramms für die Gleichstellung von Frauen und Männern, Europäische Union
- 2004 – 2006** **Blick-Wechsel (2) - auf die Antizipationsfähigkeit von Klein- und Kleinstunternehmen in ländlichen Regionen** mit Partnern aus Frankreich, Italien und Deutschland, im Auftrag der Europäischen Union, Europäischer Sozialfonds, Artikel 6, Innovative Maßnahmen.
- 2002 – 2005** **STERE/O: faire la chasse au stéréotypes de sexe agissant sur la division du travail dans l'Europe élargie** – Durchführung von vergleichenden Länderstudien zu geschlechtsspezifischen Stereotypen in der Arbeitswelt in 5 Ländern, Projekt im Rahmen des 5. Aktionsprogramms zur Umsetzung des Gemeinschaftsprogramms für die Gleichstellung von Frauen und Männern, Europäische Union
- 2004 – 2006** **Nouvelles lunettes** – Integration des Gender Mainstreaming in die Erwachsenenbildung, die Lernbegleitung und die regionale Entwicklung, Projekt im Rahmen des Programms Grundtvig der Europäischen Union
- 2003 – 2004** **New Neighbours - Reconciliation of work and family life in rural areas in Europe**, – Fallstudien zu guten Beispielen von Vereinbarkeit von Familie und Beruf auf dem Lande, Projektträger: Niederländisches Landwirtschaftsministerium mit Partnern aus 6 Ländern. Projekt im Rahmen des 5. Aktionsprogramms zur Umsetzung des Gemeinschaftsprogramms für die Gleichstellung von Frauen und Männern, Europäische Union
- 2001 – 2003** **Blick – Wechsel - Modelle der Flexibilisierung der Arbeitszeit in Frankreich, Dänemark und Deutschland**, – Innovative Maßnahmen, Artikel 6 des Europäischer Sozialfonds, Europäische Union

### **Studien und Entwicklungskonzepte**

- 2014 - 2015** **Entwicklung und Umsetzung einer Rückkehrer- und Zuzugsstrategie für die Wirtschaftsregion Westlausitz** – in Kooperation mit „Willkommen in Brandenburg“ e.V. im Auftrag des RWK Westlausitz
- 2012** **Arbeitgeberzusammenschlüsse in Deutschland – Umsetzung und Diskussionsstand** im Auftrag der Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH (G.I.B.), gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung
- 2011** **Arbeitgeberzusammenschlüsse in Frankreich – eine innovative Form des Fachkräftenagements** im Auftrag der Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH (G.I.B.), gefördert durch das Bundesministerium für

Bildung und Forschung

- 2009** **Bedarfsanalyse zu Arbeitgeberzusammenschlüssen im Freistaat Sachsen** im Auftrag des Verbands Sächsischer Bildungsträger e.V.
- 2008** **Beitrag der Mittelstandspolitik zur Sicherung mittelständischen Fachkräftebedarfs** im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie
- 2007 – 2008** **Flexible Organisation der Arbeit und Auswirkungen auf die Beschäftigten in Arbeitgeberzusammenschlüssen** – Studie im Auftrag der Hans-Böckler-Stiftung
- 2005 – 2007** **Arbeitgeberzusammenschlüsse in Brandenburg - ein Beitrag zur Umsetzung des Flexicurity-Ansatzes.** 2008, Forschungsberichte (Nr. 31) des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie des Landes Brandenburg
- 2004** **Erhalt und Entwicklung von Innovationsfähigkeit durch Lernen im sozialen Umfeld.** Zwei Studien, QUEM-report, Heft 83, Berlin 2004  
*Autoren: Hartmann, T. und Meyer-Wölfling, E.; Koch, T. und Woderich, R.*
- 2003** **Betriebliche Kooperationen in der Landwirtschaft zur Sicherung zukünftigen Fachkräftebedarfs,** Vorstudie zur Umsetzung des französischen Modells der Arbeitgeberzusammenschlüsse in Brandenburg, im Auftrag des Ministeriums für Landwirtschaft, Umweltschutz und Raumordnung Brandenburg
- 2002** **Neue Organisationsformen und neue Kooperationsmodelle für Träger der beruflichen Bildung** im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft betriebliche Weiterbildungsforschung
- 2001** **Erhalt und Entwicklung von Innovationsfähigkeit durch Lernen im sozialen Umfeld – Nutzung von Innovationspotenzialen in außerbetrieblichen Handlungs- und Lernfeldern** im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft betriebliche Weiterbildungsforschung
- 1999** **Lernprozesse bei der Verbreitung von multimedialen Telematik-anwendungen als Bestandteil von Strategien und Projekten der regionalen Entwicklung** im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft betriebliche Weiterbildungsforschung
- 1998** **Lernförderliche Strukturen in Organisationen und Netzwerken am Beispiel ausgewählter regionaler Entwicklungsprojekte** - im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft betriebliche Weiterbildungsforschung
- 1997 – 1998** **DMA - Machbarkeitsstudie: Dienstleistungs- und Managementagentur für kleine und mittlere Unternehmen im Baugewerbe** im Auftrag der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Umweltschutz und Technologie Berlin
- 1995** **Entwicklungsbegleitende und projektgebundene Qualifizierung - ein Beitrag zur Entwicklung neuer Methoden der Erwachsenenbildung im Transformationsprozess** im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft Qualifizierungs-Entwicklungs-Management (AG QUEM)

- 1995**            **Potentialerhalt landwirtschaftlicher Qualifikationen** im Auftrag des Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Brandenburg
- 1994 – 1996**    Konzeptentwicklung und Management des **Berliner Impulsprogramms zum Energiespar-Transfer BIZET** im Auftrag der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Umweltschutz und Technologie Berlin

### **Projekt- und Fördermittelmanagement**

- 2008 – 2015**    Finanzcontrolling, Beratung zur Erstellung von Verwendungsnachweisen und laufendes Projektmanagement EU-geförderter Projekte im Auftrag von „Arbeit und Leben Berlin“ und des DGB Bildungswerks „Wilhelm Leuschner“
- 2008 – 2011**    Finanzcontrolling, Beratung zur Erstellung von Verwendungsnachweisen und laufendes Projektmanagement EU geförderter Projekte im Auftrag der Personal Contract Berlin und von GPN Rostock
- 2009**            **Zertifizierung Pers Cert des TÜV Rheinland** zur Bildungsmanagerin für Gudrun Wünsche

### **Evaluationen**

- 2014 - 2016**    **Evaluation des Projektes GestalteMIT** - Befähigung von betrieblichen Kümmerern zur Ausprägung eines lebensphasenorientierten Kompetenz- und Wissensmanagements in Kleinunternehmen – im Auftrag der ATB Chemnitz gGmbH
- 2010 - 2012**    **Evaluation des Projekts BEKORE** – Berufliche Kompetenzentwicklung und nachhaltige Ressourcennutzung in Berlin, im Auftrag von PIA - Ausbildungswerk Kreuzberg e.V.
- 2007 – 2008**    **Evaluation des Projekts Cooperation-Parents-School** – (COPASCH) im Rahmen des Sokrates Programms der Europäischen Union, Comenius 3 im Auftrag des DGB Bildungswerks Berlin-Brandenburg „Wilhelm Leuschner“ e.V.
- 2006 – 2007**    **Evaluation des Projektes COOP+** – im Rahmen des Programms „Beschäftigungspakte für Ältere in den Regionen“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit im Auftrag von JenArbeit, Eigenbetrieb der Stadt Jena
- 2006**            **Evaluation des Sokrates / Grundtvig Projektes „Hinter'm Horizont geht's weiter“** im Auftrag der Akademie für Berufsförderung und Umschulung gGmbH, Berlin
- 2005**            **Evaluation des Sokrates / Grundtvig Projektes „Fleurop“** im Auftrag der Akademie für Berufsförderung und Umschulung gGmbH, Berlin